

Feuerwehr Traunstein trainiert „schlagfertige“ Kommunikation für Einsätze

Am 30. November 2024 fand ein Seminar des Kreisfeuerwehrverbands Traunstein statt, um Feuerwehrleuten rhetorische Fähigkeiten zu vermitteln.



Traunstein, Deutschland - TRAUNSTEIN (BAYERN): Die Kunst der Kommunikation ist entscheidend, insbesondere für Einsatzkräfte in Stresssituationen. Dies wurde bei einem innovativen „Pilotseminar“ des Kreisfeuerwehrverbands Traunstein deutlich, das in Kooperation mit dem Landesfeuerwehrverband Bayern stattfand. Der Schwerpunkt „Überlegte Kommunikation“ zielte darauf ab, wie sich Feuerwehrleute bei kritischen Einsätzen gegenüber aufgebrachtten Verkehrsteilnehmern und in Entscheidungsprozessen rhetorisch geschickt verhalten können. Christian Glas von der Glas Systemische Organisationsberatung

führte die Teilnehmer durch praxisnahe Workshops, die zusätzlich zu den bisherigen Grundlagen zur Rhetorik nun verstärkt auf die Bedeutung der Schlagfertigkeit eingehen. Als **fireworld.at berichtet**, konnten die sieben Teilnehmer der Feuerwehren aus Umgebung verschiedene kommunikative Stresssituationen erarbeiten und bewältigen.

Bei der Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Traunstein, wie **kfv-traunstein.de berichtet**, schauten die Mitglieder auf ein herausforderndes, aber auch bemerkenswertes Jahr zurück. Unter dem neuen Vorstand konnten wertvolle Projekte realisiert und langjährige Mitglieder geehrt werden. Besonders hervorzuheben war die Bilanz: 289 Einsätze und über 13.000 ehrenamtlich geleistete Stunden, wobei 46 Menschen gerettet wurden. Der Kommandant machte jedoch auf die Herausforderungen aufmerksam, die durch die reduzierte Anzahl an Rettungsfahrzeugen und überlastete Straßen entstanden sind, was die Einsatzzeiten verlängerte.

Wichtige Schulungen für die Zukunft

Ein zentrales Anliegen des Seminars war es, die Feuerwehrleute darauf vorzubereiten, kritische Situationen durch gezielte Kommunikationsstrategien zu entschärfen. Dabei wurden die Teilnehmer ermutigt, eigene Fragestellungen einzubringen und Herausforderungen aus ihrem Einsatzalltag zu diskutieren. Die Resonanz war durchweg positiv, da die praxisnahen Übungen und Rollenspiele den Feuerwehrleuten eine wertvolle Grundlage für den Umgang mit verbalen Konflikten gaben.

Die Zukunftsfähigkeit der Feuerwehr Traunstein wird auch durch die starke Nachwuchsarbeit gesichert: Zum aktuellen Zeitpunkt engagieren sich 93 aktive Mitglieder sowie 43 Jugendliche in der Feuerwehr. Aktionen und die Ausbildung junger Feuerwehrleute werden als essenziell angesehen, um die Einsatzbereitschaft auch für kommende Herausforderungen zu gewährleisten. Dieser kombinierte Ansatz aus intensiven Schulungen und einem starken Gemeinschaftsgefühl zeigt, wie gut die Feuerwehr

Traunstein für die nächsten Jahre aufgestellt ist.

Details	
Ort	Traunstein, Deutschland
Quellen	• www.fireworld.at • kfv-traunstein.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at